

Bericht BVK

über die unter Beschlussvollzugskontrolle (BVK) stehenden Stadtratsbeschlüsse des Personal- und Organisationsreferates im Zeitraum 01.01. - 30.06.2014 im Verwaltungs- und Personalausschuss / am 24.09.2014

Lfd. Nr.	Beschlusnummer	Beschlossen am VPA/VV	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
1	08- 14 / V 07155	28.09.2011 / 25.10.2011	Bio und Billig – kein Widerspruch oder wie kann der Anteil ökologischer, regionaler und fair gehandelter Produkte in städtischen Kantinen zu sozialen Preisen gesteigert werden (Antrag Nr. 08- 14 / A 02358 der Stadtratsfraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN/RL vom 07.04.2011, eingegangen am 07.04.2011)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Antrag Nr. 08- 14/ A 02358 der Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN/RL vom 07.04.2011 ist hiermit aufgegriffen. 2. Das POR wird beauftragt, ein externes Gutachten, wie unter Ziffer 5 vorgeschlagen, in Auftrag zu geben und dem Stadtrat erneut zu berichten. 3. Das POR wird ermächtigt, die Einzelheiten im Büroweg zu regeln. Die Stadtkämmerei wird gebeten, die erforderlichen Finanzmittel in Höhe von 20.000 € entsprechend der noch festzulegenden Kostenverteilung für die Jahre 2011 und 2012 ansatzerhöhend in den Haushalt 	Erledigt	<p>Das beauftragte Gutachten ging zum Jahresende 2012 ein. Eine Befassung des Stadtrats erfolgte als Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung am 15.05.2013.</p> <p>Der Stadtrat wurde im Herbst 2013 mit einem Vorschlag zum weiteren Vorgehen befasst (08- 14 / V 12487, vgl. lfd. Nr. 2).</p>

Lfd. Nr.	Beschlus snummer	Beschlossen am VPA/VV	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
				<p>des POR im Produkt PROD5701 „Personal- und Organisationssteuerung“ (Finanzposition 0220.655.2000.3 “Gutachten“) einzustellen.</p> <p>4. Über die Finanzierung entscheidet abschließend die Vollversammlung des Stadtrates am 25.10.2011.</p> <p>5. Der Beschluss unterliegt der Beschlussvollzugskontrolle.</p>		
2	08- 14 / V 12487	16.10.2013 / 23.10.2013	<p>Bio und Billig – kein Widerspruch oder wie kann der Anteil ökologischer, regionaler und fair gehandelter Produkte in städtischen Kantinen zu sozialen Preisen gesteigert werden</p> <p>(Antrag Nr. 08- 14 / A 02358 der Stadtratsfraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN/RL vom 07.04.2011, eingegangen am 07.04.2011)</p>	<p>1. Das POR wird beauftragt, alle Schritte in die Wege zu leiten, um die unter Ziffer 2 des Vortrags genannten Maßnahmen in Zusammenarbeit mit dem RGU umzusetzen.</p> <p>2. Das POR wird beauftragt, die Ausschreibung für einen externen Beratervertrag, wie unter Ziffer 2.4 des Vortrags vorgeschlagen, vorzubereiten.</p> <p>3. Das POR wird beauftragt, die unter Ziffer 3 des Vortrags genannten weitergehenden Maßnahmen vorzubereiten. Im 1. Halbjahr 2015 wird dem Stadtrat über vorliegende Ergebnisse erneut berichtet.</p> <p>4. Die einmaligen Mittel in Höhe von 20.000,00 € werden aus dem</p>	Im Zeitplan	<p>Ausschreibung Beratervertrag läuft bis 28.07.2014. Nach Vergabe wird mit der Umsetzung begonnen.</p> <p>Dem Stadtrat wird im 1. HJ 2015 erneut berichtet.</p>

Lfd. Nr.	Beschlusnummer	Beschlossen am VPA/VV	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
				<p>Restfonds des POR entnommen und auf dem Büroweg im Produkt PROD5701 eingestellt.</p> <p>5. Der Antrag Nr. 08- 14/ A 02358 der Stadtratsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN/RL vom 07.04.2011 ist damit geschäftsordnungsgemäß erledigt.</p> <p>6. Der Beschluss unterliegt der Beschlussvollzugskontrolle.</p>		
3	08- 14 / V 11923	17.07.2013 / 24.07.2013	Disposition leistungsgeminderter Beschäftigter; Aufstockung des städtischen Sozialfonds	<p>1. Der zentrale städtische Sozialfond wird für das laufende Haushaltsjahr 2013 um 500.000 € und ab dem Haushaltsjahr 2014 dauerhaft um 1.000.000 € auf insgesamt 5.000.000 € aufgestockt. Die Finanzierung erfolgt über eine Aufnahme der Mittel in Nachtragshaushalt 2013 sowie in den Schlussabgleich zum Haushalt 2014.</p> <p>2. Das Personal- und Organisationsreferat (Fachreferat) wird beauftragt, dem Stadtrat in der 2. Jahreshälfte 2014 über den Sachstand der Konzeption zu berichten.</p> <p>3. Das Personal- und Organisationsreferat (Querschnittsreferat) wird gebeten, im Benehmen mit dem</p>	Im Zeitplan	<p>Die 2013 zusätzlich zur Verfügung stehenden Mittel von 500.000 € für den städtischen Sozialfonds wurden verwendet. Seit 2014 wird den Vergaben der volle Betrag von 5 Mio. € zugrunde gelegt.</p> <p>Die Konzeption zum Thema Personaleinsatzmanagement ist in Bearbeitung.</p> <p>Die zusätzlichen Stellen sind eingerichtet und seit März 2014 besetzt.</p>

Lfd. Nr.	Beschlussnummer	Beschlussen am VPA/VV	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
				<p>Personal- und Organisationsreferat (Fachreferat) die erforderlichen 1,5 Stellen einzurichten und die Stellenbesetzung in die Wege zu leiten. Das Personal- und Organisationsreferat (Fachreferat) wird beauftragt, die einmalig für das Jahr 2013 erforderlichen Mittel in Höhe von bis zu 32.260 € entsprechend der Besetzung der Stellen auf dem Büroweg und ab dem Haushaltsjahr 2014 dauerhaft in Höhe von bis zu 96.745 €, sowie die dazu benötigten Sachkosten für das Jahr 2013 einmalig in Höhe von 4.740 € zuzüglich 8.180 € gemäß der tatsächlichen Besetzung und dauerhaft ab dem Jahr 2014 in Höhe von 9.380 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung anzumelden.</p> <p>4. Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung mit Beamten/-innen durch die Einbeziehung der erforderlichen Pensions- und Beihilferückstellungen ein zusätzlicher Personalaufwand in Höhe von bis zu 48.373 €.</p> <p>5. Dieser Beschluss unterliegt aus den in Punkt 4.4 genannten Gründen nicht dem Finanzierungsmoratorium.</p>		

Lfd. Nr.	Beschlus snummer	Beschlossen am VPA/VV	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
				6. Dieser Beschluss unterliegt der Beschlussvollzugskontrolle.		
4	08- 14 / V 13509	11.12.2013 / 18.12.2013	Ergebnisse der Mitarbeiterbefragung „Great Place to Work“; Weiteres Vorgehen	<p>1. ...</p> <p>2. ...</p> <p>3. ...</p> <p>4. Dem Stadtrat werden die Ergebnisse des Folgeprozesses nach Vorliegen der Rückmeldungen aus den Referaten und Eigenbetrieben, das Abschneiden im Rahmen des Kultur- Audits sowie die Erkenntnisse aus der wissenschaftlichen Auswertung bezüglich der psychischen Gesundheit der Beschäftigten zur Kenntnis und zur Entscheidung über das weitere Vorgehen vorgelegt.</p> <p>5. ...</p> <p>6. Die Ziffer 4 dieses Antrages unterliegt der Beschlussvollzugskontrolle.</p>	Im Zeitplan	<p>Im Stadtrat wurden die Ergebnisse durch GPTW vorgestellt.</p> <p>Der Folgeprozess, der im Beschluss dargestellt ist, wird nun durchgeführt.</p>
5	08- 14 / V 13702	12.03.2014 / 09.04.2014	Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention Maßnahmen aus dem Handlungsfeld „Arbeit und Beschäftigung“ bei der Arbeitgeberin Landeshauptstadt München	1. Vom Vortrag des Referenten wird Kenntnis genommen; das Personal- und Organisationsreferat wird beauftragt, die beschriebenen Maßnahmen zur Gewinnung von Menschen mit Behinderung für die reguläre und verzahnte Ausbildung umzusetzen.	Im Zeitplan	Durch den Beschluss wurden drei neue Stellen geschaffen, um die Maßnahmen aus dem Handlungsfeld „Arbeit und Beschäftigung“ umsetzen zu können. Für diese Stellen wird derzeit die Arbeitsplatzbeschreibung erarbeitet.

Lfd. Nr.	Beschlussnummer	Beschlussen am VPA/VV	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
				<p>2. Das Personal- und Organisationsreferat wird beauftragt, die Voraussetzungen und Maßnahmen für die Schaffung von Praktikumsplätzen der regulären und verzahnten Ausbildung für Menschen mit Behinderungen sowie der Betreuung dieser Praktikantinnen/Praktikanten mit Behinderungen umzusetzen.</p> <p>3. Das Personal- und Organisationsreferat wird beauftragt, die Maßnahmen für ein räumlich und inhaltlich barrierefreies städtisches Fortbildungsprogramm zu schaffen.</p> <p>4. Das Personal- und Organisationsreferat wird beauftragt im Benehmen mit dem Direktorium HA III STRAC und it@M eine Vorstudie und ein Sollkonzept für die Integration der Arbeitsplätze für blinde und sehbehinderte Beschäftigte in die IT-Struktur zu entwickeln.</p> <p>5. Das Personal- und Organisationsreferat wird beauftragt, ein Grobkonzept für einen Handicap- Day zu entwickeln.</p>		<p>Für die verzahnte Ausbildung sind derzeit 35 Praktikumsplätze eingerichtet, 14 Plätze davon sind besetzt, fünf Praktikantinnen und Praktikanten werden auf Plätze vermittelt.</p> <p>Ein Konzept für Maßnahmen für ein barrierefreies städtisches Fortbildungsprogramm ist in Bearbeitung.</p>

Lfd. Nr.	Beschlussnummer	Beschlussen am VPA/VV	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
				<p>6. Das Personal- und Organisationsreferat wird beauftragt, im Benehmen mit der Gesamtvertretung der Schwerbehinderten beim Gesamtpersonalrat, dem Behindertenbeirat der LHM, einschlägigen Verbänden, Institutionen und Ämtern ein Konzept für die Umsetzung einer barrierefreien Wissensvermittlung im Intranet zu Behinderung im Kontext mit Arbeit zu entwickeln und umzusetzen.</p> <p>7. ...</p> <p>8. ...</p> <p>9. ...</p> <p>10. Die Ziffern 1 bis 6 dieses Antrages unterliegen der Beschlussvollzugskontrolle. Das Personal- und Organisationsreferat wird dem Stadtrat erstmalig über den Sachstand der Umsetzung im 1. Halbjahr 2015 berichten.</p>		